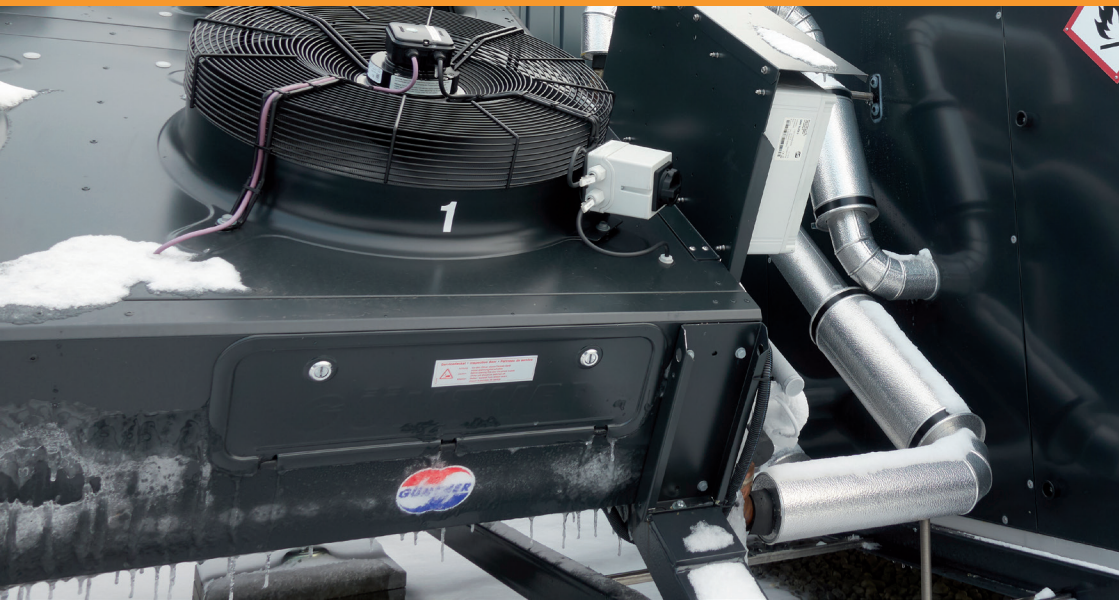
News aus der Wärmepumpen-Forschung

Wärmepumpen in Mehrfamilienhäusern und im städtischen Umfeld
Konzepte und Erkenntnisse aus der Praxis

Mittwoch, 27. Juni 2018, HTI Burgdorf



24. Tagung des Forschungsprogramms Wärmepumpen und Kältetechnik des Bundesamts für Energie BFE

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Energie BFE

Einladung zur diesjährigen Tagung des Forschungsprogramms Wärmepumpen und Kältetechnik

Sehr geehrte Damen und Herren

Wärmepumpen sind heute die erste Wahl als Heizungssystem für Neubauten. Auch bei Renovationen werden vermehrt Wärmepumpen eingesetzt und tragen dazu bei, die CO_2-Emissionen zu reduzieren. Wie die Statistik der Fachvereinigung Wärmepumpen zeigt, gilt dies aber vorwiegend für Einfamilienhäuser und kleinere Mehrfamilienhäuser. 97% der 2016 verkauften Wärmepumpen weisen eine Leistung unter 50 kW auf und 81% sind sogar kleiner als 20 kW. Zwei Drittel der Anlagen nutzen Aussenluft als Wärmequelle.

Wie sieht es hingegen bei grösseren Liegenschaften oder in dicht besiedelten Gebieten aus? Die Herausforderungen sind hier deutlich höher. Um beispielsweise die Wärmequelle Luft für einen Wohnblock zu nutzen, werden sehr grosse Verdampferflächen benötigt und die Integration ins Gebäude ist schwierig. Aber es gibt heute schon vielfältige Lösungen auf dem Markt und eine Reihe von Städten sind sehr aktiv, um den Einsatz von Wärmepumpen auch in dicht besiedelten Gebieten zu ermöglichen und zu fördern.

An der 24. Wärmepumpentagung des Bundesamts für Energie (BFE) werden Sie Neues über den Einsatz von Wärmepumpen in Mehrfamilienhäusern und im städtischen Umfeld erfahren. Dies dokumentiert mit Beispielen aus der Praxis und aus der Forschung im nationalen und internationalen Kontext. Die BFE-Wärmepumpentagung ist das jährliche Treffen der Schweizer Wärmepumpenfachleute. Sie bietet Ihnen Gelegenheit, sich mit Forschenden sowie mit Herstellern, Planern und Installateuren auszutauschen und in Diskussionen Ihre Meinung einzubringen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Stephan Renz
Leiter Forschungsprogramm
Wärmepumpen und Kältetechnik

Carina Alles
Leiterin des Forschungsbereiches
Wärmepumpen und Kältetechnik

Programm

Mittwoch, 27. Juni 2018, Auditorium der HTI Burgdorf

Moderation: Carina Alles & Stephan Renz, Bundesamt für Energie
Simultanübersetzung D-F und F-D, Referate in jeweiliger Originalsprache

08.45	Empfang und Anmeldung	
09.15	Begrüssung und Einführung	Carina Alles *Bundesamt für Energie*
09.20	Wien: Heat Pump City of the Year 2017	Petra Schöfmann *UIV Urban Innovation Vienna*
09.45	Städtefernheizung mit Wärmepumpen: Internationale Übersicht	Leszek Wojtan *Friotherm AG, Frauenfeld*
10.10	Wärmepumpen in thermischen Netzen: Anwendungsmöglichkeiten und Fallbeispiele	Diego Hangartner *Hochschule Luzern*
10.30	Kaffeepause	
11.00	Thermische Nutzung von Seen und Flüssen: Potenzial, Auswirkungen, Praxis	Adrien Guadard *EAWAG, Kastanienbaum*
11.20	Einbindung von Wärmepumpen in übergeordnete Leitsysteme	Pascal Imhof *Misurio AG, Visp*
11.40	Markt für Wärmepumpen in Mehrfamilienhäusern: Situation und Chancen	Nicole Calame *CSD Ingenieure,Yverdon*
12.00	Mittagessen	
13.30	Wie soll das Potenzial der Luft als Wärmequelle im städtischen Umfeld genutzt werden?	Matthias Rüetschi *SIG, Genève*
13.55	Neuartige reversible Luft/Wasser-Wärmepumpe mit Propan für energieeffizientes Bürogebäude	Stefan Rohrer *ZHAW, Winterthur*
14.20	Wärmepumpensysteme mit unverglasten Solarkollektoren	E. Martin / B. Thissen *Perenzia Ingénieurs Sàrl / Energie Solaire SA, Nyon / Sierre*
14.45	Nachmittagspause	
15.15	Performance Gap von Wärmepumpen in MFH: Potenzial einer Betriebsoptimierung und der Einfluss der Legionellenschaltung	Mario Roost *Lemonconsult, Zürich*
15.40	Grosse Luft/Wasser-Wärmepumpen im städtischen Umfeld: Herausforderungen und Lösungsansätze	Lukas Gasser *Alera AG / Hochschule Luzern*
16.05	Zusammenfassung und Schlusswort	Stephan Renz *Bundesamt für Energie*
16.15	Apéro	

Sponsoren

alpha innotec
the better way to heat

CTA
Klima Kälte Wärme

STIEBEL ELTRON
Technik zum Wohlfühlen

VIESMANN

Veranstaltungsort
Auditorium
Hochschule für Technik und
Informatik (HTI)
Pestalozzistrasse 20
CH-3400 Burgdorf

Ab Bahnhof SBB/RM ist die HTI zu Fuss in 10 Minuten erreichbar.

Kontakt und Anmeldung
Fachvereinigung Wärmepumpen
Schweiz FWS
Steinerstrasse 37
CH-3006 Bern

Tel. 031 350 40 65
veranstaltungen@fws.ch
www.fws.ch (online Anmeldung)